



## WOCHENINFORMATION DER STIFTSPFARRE

### MARIA KIRCHBÜCHEL-ROTHENGRUB

Pfarrmoderator P. Mag. Charbel Schubert O.Cist.

Pfarrgasse 9, A-2732 Willendorf am Steinfeld

☎ 02620/2228 📞 06767143166

✉ [pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at](mailto:pfarre.Kirchbuechl@katholischekirche.at) 🌐 [www.kirchbuechl.at](http://www.kirchbuechl.at)

## SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT

16. Mai 2021

### Siebter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr B

1. Lesung:  
Apg 1,15-17.20ac-26

2. Lesung: 1. Johannes 4,11-16

Evangelium: Joh 17,6a.11b-19



Ulrich Loose

» In jener Zeit erhob Jesus seine Augen zum Himmel und sprach: Vater, ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir! «

Bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir!

#### + Aus dem heiligen Evangelium nach Johannes

In jener Zeit erhob Jesus seine Augen zum Himmel und sprach: Vater, ich habe deinen Namen den Menschen offenbart, die du mir aus der Welt gegeben hast. Heiliger Vater, bewahre sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast, damit sie eins sind wie wir! Solange ich bei ihnen war, bewahrte ich sie in deinem Namen, den du mir gegeben hast. Und ich habe sie behütet und keiner von ihnen ging verloren, außer dem Sohn des Verderbens, damit sich die Schrift erfüllte. Aber jetzt komme ich zu dir und rede dies noch in der Welt, damit sie meine Freude in Fülle in sich haben. Ich habe ihnen dein Wort gegeben und die Welt hat sie gehasst, weil sie nicht von der Welt sind, wie auch ich nicht von der Welt bin. Ich bitte nicht, dass du sie aus der Welt nimmst, sondern dass du sie vor dem Bösen bewahrst. Sie sind nicht von der Welt, wie auch ich nicht von der Welt bin. Heilige sie in der Wahrheit; dein Wort ist Wahrheit. Wie du mich in die Welt gesandt hast, so habe auch ich sie in die Welt gesandt. Und ich heilige mich für sie, damit auch sie in der Wahrheit geheiligt sind. (Joh 17, 6a.11b–19)

Liebe Brüder und Schwestern!

Als der ehemalige Papst Benedikt XVI. bei seinem Deutschland-Besuch 2011 zum Abschluss eine zentrale Rede im Konzerthaus in Freiburg hielt, stand ein Begriff im Zentrum: „Entweltlichung“. Insgesamt sechsmal griff er diesen Ausdruck auf vielleicht überraschend in einer Rede, die den Sendungsauftrag der Kirche zum Thema hatte. Ein Begriff, der schnell missverstanden werden kann – als „Rückzug hinter Kirchenmauern“. Ein Rückzug, der nicht im Interesse Jesu läge, sagt er doch in den Abschiedsreden: „Ich bitte nicht, dass du sie aus der Welt nimmst, sondern dass du sie vor dem Bösen bewahrst.“ Und genauso wollte auch Benedikt seinen Begriff der „Entweltlichung“ verstanden wissen: Entweltlichung „heißt natürlich nicht, sich aus der Welt zurückziehen, sondern das Gegenteil.“ Die Kirche muss offen sein für die Anliegen der Welt, ja sich „immer neu den Sorgen der Welt öffnen, zu der sie ja selber gehört.“ In der Welt zu sein und sogleich „entweltlicht“ leben, also nicht von der Welt zu sein – dafür brauche ich ein Rüstzeug. Jesus spricht davon, dass er uns den Namen des Vaters offenbart hat – für mich heißt das: Dass ich durch Jesus und in Jesus in Beziehung zu Gott lebe und diese Beziehung mich heiligt, also mir die Kraft gibt, als schwacher Mensch in dieser Welt als Christ zu bestehen.

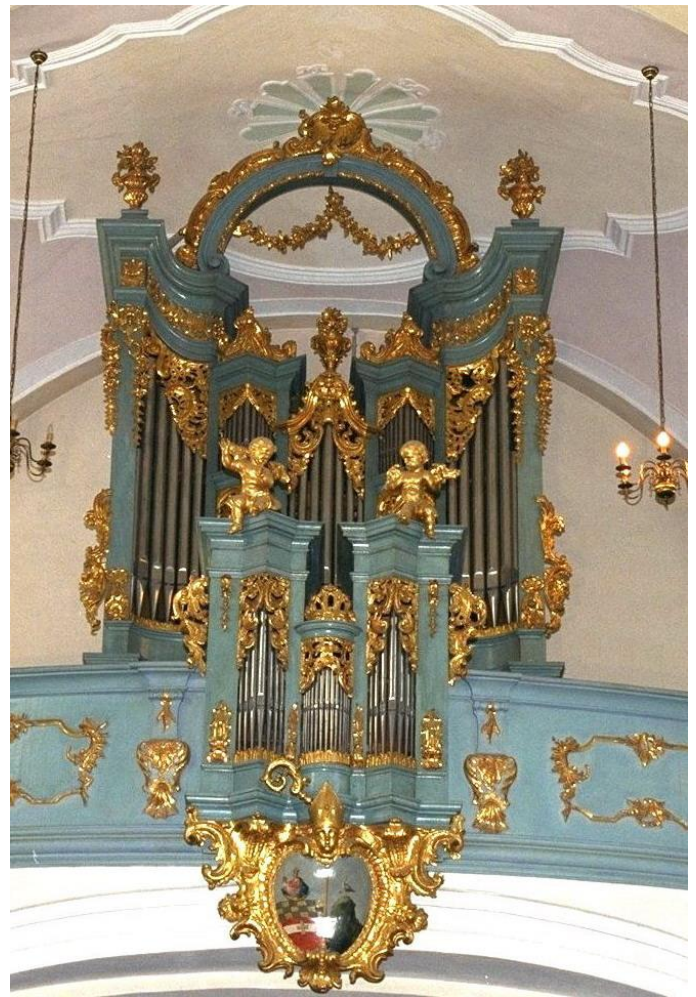


Einen gesegneten Sonntag und zwei gute  
Wochen wünscht Ihnen:

**P. Charbel Schubert OCist**

### **Organisten-Ausbildung**

Die kirchenmusikalischen Einschränkungen in der Pandemie haben gezeigt, wie wichtig und unverzichtbar gerade die Orgelmusik und damit auch der Dienst unserer Organisten in der Liturgie ist. Der Kirchenmusikreferent Herr Herbert Gasser weist auf einen besonderen Ausbildungszweig hin, den das Diözesankonservatorium für Kirchenmusik der ED Wien über das Vikariat Unter dem Wienerwald anbietet: Orgeleinzel- oder Gruppenunterricht für angehende Organisten. Als Voraussetzung wären grundlegende Kenntnisse im Klavierspiel erwünscht. Die Pfarre würde sich an den Kosten für den Unterricht beteiligen und die Orgel auf dem Kirchbüchl zu üben zur Verfügung stellen. Das Orgelspiel ist besonders auch junge Menschen geeignet. Besonders über den Kanal Youtube finden sich immer wieder begeisterte junge Menschen an der Orgel.



### **Priesterweihe von P. Alberich Fritsche**

Nach mehr als 250 Jahren wird im von Wienerwald-Stift Heiligenkreuz aus wiederbesiedelte deutschen Kloster Neuzelle wieder ein Zisterziensermönch zum Priester geweiht. Es ist Alberich Maria Fritsche (29) aus dem brandenburgischen Senftenberg. P. Alberich kam während seines Studiums regelmäßig mit den Studenten des Stiftes zur Monatswallfahrt am 13. des Monats am Kirchbüchl. Ende April schloss er sein Philosophie- und Theologiestudium an der päpstlichen Hochschule Benedikt XVI. in Heiligenkreuz mit dem Magister der Theologie ab. Der Görlitzer Bischof Wolfgang Ipolt vollzieht die Weihe am 22. Mai in der Klosterkirche von Neuzelle durch Handauflegung und Gebet.

### **Priesterweihe von Pater Sebaldus Mair im Stift Heiligenkreuz**

Am 15. Mai 2021 hat S.E. Kurt Kardinal Koch durch Handauflegung und Gebet Pater Sebaldus Mair in der Stiftskirche von Heiligenkreuz zum Priester geweiht. Bitte betet für Pater Alberich und Sebaldus, damit sie Priester nach dem Herzen Jesu werden und das Leben der Gnade durch sie in vielen Menschen aufblühen wird.





### **YOUCAT Daily App**

YOUCAT Daily ist ein idealer täglicher Begleiter, für alle die auf der Suche nach mehr sind und im Glauben wachsen möchten. Das einzigartige Format besteht aus einem genialen Trio: das Evangelium des Tages, die passende YOUCAT - (Jugendkatechismus) oder DOCAT (Soziallehre) Frage und eine kurzen Inspiration aus der internationalen Community. Es ist jederzeit online abrufbar aber auch als App kostenlos erhältlich. Tag für Tag im Glauben wachsen. In 5 Minuten das Tagesevangelium und eine Frage aus dem YOUCAT oder DOCAT lesen. Für alle smartphone Nutzer geeignet.

### **Welttag der sozialen Kommunikationsmittel**

Am 16. Mai begeht die Katholische Kirche heuer den "Welttag der sozialen Kommunikationsmittel". Der Tag wurde 1967 von Papst Paul VI. eingeführt. Er findet sechs Wochen nach Ostersonntag bzw. drei Tage nach Christi Himmelfahrt statt. Aus Anlass dieses Tages veröffentlicht der Papst traditionell zum Fest des Heiligen Franz von Sales - des Patrons der Journalisten - am 24. Jänner eine Botschaft zu einem jeweils aktuellen Medienthema.

In seiner heurigen Botschaft hat Papst Franziskus vor einer wachsenden Selbstbezüglichkeit in Medien gewarnt. Wenn unter Spardruck in Verlagen Nachrichten nur vor dem Computer und in sozialen Netzwerken hergestellt würden, drohe eine Verflachung der Information, hält er in seiner Botschaft zum diesjährigen katholischen "Medien-sonntag" fest. Bei der Kommunikation im Internet mahnte der Papst mehr Kritikbewusstsein und Sorgfalt an. Für das Entlarven von Falschinformationen seien alle verantwortlich. Jede Form des Austauschs müsse "klar und ehrlich" sein; das gelte auch für die Kirche.

Der jährliche kirchliche "Welttag der sozialen Kommunikationsmittel" steht heuer unter dem Motto "'Komm und sieh' (Johannes 1,46). Kommunizieren, indem man den Menschen begegnet, wo und wie sie sind". In Österreich wird er am Sonntag vor Pfingsten begangen. In der Corona-Pandemie wurden soziale Medien für viele Menschen zum wichtigsten „Freund“. Hier können wir kontaktlos miteinander kommunizieren was in unseren Tagen so wichtig geworden ist. Sei es um den Gottesdienst online mit zu feiern oder mit der YOUCAT Daily App täglich kontaktlos miteinander kommunizieren und im Glauben zu wachsen. Das richtet sich nicht nur an unsere Firmlinge und begeisterte Jugendliche, sondern an alle getauft und Gefirmte Christen. Jesus Christus ruft uns als seine Gemeinde von Brüdern und Schwestern zusammen, zur christlichen Umkehr, zum Glauben, zur Hoffnung und zur Liebe und zum letzten Sinn der Gemeinde dem Lob Gottes. Die geistliche Erneuerung ist die Voraussetzung für einen missionarischen Gemeindeaufbau der auch an Fernstehenden gerichtet ist. Die sozialen Medien sind hier eine wirkliche Hilfe, da wir zu jeder Zeit und an allen Orten nutzen können. Die Herausforderung, besteht darin, zu kommunizieren, indem wir den Menschen dort begegnen, wo und wie sie sind.

## Gottesdienstordnung vom 16. Mai – 30. Mai 2021

<b>Sonntag</b> <b>16. Mai</b> 7. SONNTAG DER OSTERZEIT	<b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde <b>18.00 Uhr Maiandacht beim Sebastiankreuz</b> <b>Bei Regen findet die Maiandacht in der Thomaskapelle in statt.</b>
<b>MONTAG</b> <b>17. Mai</b> vom Tag	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Dienstag</b> <b>18. Mai</b> vom Tag	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Mittwoch</b> <b>19. Mai</b> vom Tag	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Donnerstag</b> <b>20. Mai</b> vom Tag	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Freitag</b> <b>21. Mai</b> vom Tag	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf
<b>Samstag</b> <b>22. Mai</b> vom Tag	18:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr <b>Hl. Messe in Maria Kirchbüchl</b> Intention:
<b>Sonntag</b> <b>23. Mai</b> PFINGSTEN	<b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde <b>18.00 Uhr Maiandacht bei der Kapelle in Oberhöflein</b> <b>Bei Regen findet die Maiandacht in der Thomaskapelle in statt.</b>
<b>MONTAG</b> <b>24. Mai</b> PFINGSTMONTAG	<b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde
<b>Dienstag</b> <b>25. Mai</b> Hl. Beda der Ehrwürdige	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Mittwoch</b> <b>26. Mai</b> Hl. Philipp Neri	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Donnerstag</b> <b>27. Mai</b> Hl. Augustinus	18:00 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention:
<b>Freitag</b> <b>28. Mai</b> vom Tag	07:30 Uhr Hl. Messe in der Thomaskapelle – Willendorf Intention: 8-18 Uhr Anbetung in der Thomaskapelle – Willendorf
<b>Samstag</b> <b>29. Mai</b> Marien-Samstag	18:00 Uhr Rosenkranz 18:30 Uhr <b>Hl. Messe in Maria Kirchbüchl</b> Intention:
<b>Sonntag</b> <b>30. Mai</b> DREIFALTIGKEITSSONNTAG	<b>10.00 Uhr Hochamt in Maria Kirchbüchl</b> Intention: für die Pfarrgemeinde <b>18.00 Uhr Maiandacht bei Fam. Kölbl in Strelzhof</b> <b>Bei Regen findet die Maiandacht in der Thomaskapelle in statt.</b>

**Alle Termine gelten wegen der aktuellen Corona- Pandemie immer unter Vorbehalt.**